

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 24 (1908)

**Heft:** 40

**Rubrik:** Submissions-Anzeiger

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Auf Frage 1232 b. Teile dem Fragesteller mit, daß es für Fassadenbekleidung auf Holzwände gegenwärtig nichts Besseres und Idealeres gibt als Sternit; eine solche Fassade, in 20/20 cm Plättli erstellt, ist erstens sehr schön, zweitens sehr dauerhaft, frost- und wetterbeständig und braucht nie gestrichen zu werden, drittens stellt sich der Preis bedeutend niedriger als bei Blech und zudem wird mit dem Material eine vorzügliche Isolierung erzielt. J. Schweizer, Bauführer, Wallisellen.

Auf Frage 1232 b. Nach persönlich gemachter Erfahrung darf Sternit als Fassadenverkleidungsmaterial an Wetterseiten Blech gegenüber weit vorgezogen werden. Kurz die Vorzüge von Sternit: billig, bemalen unnötig, Kost ausgeschloffen, warm, leicht, frost- und wetterbeständig.

Auf Frage 1234. Jacques Furrer & Cie., Steinindustrie, in Beesen, liefert jederzeit trockenen, sauber ausgefiebten Kalkstein sand in jeder Körnung zu billigen Preisen.

Auf Frage 1235 a. Prima Kernleder-Treibriemen beziehen Sie am vorteilhaftesten von der Firma A. Wiederkehr-Walholzer, Treibriemenfabrik, Rüschlikon-Zürich, die Ihnen gerne mit äußersten Offerten zu Diensten steht.

Auf Frage 1236. Kupferleimpfannen, Leimöfen zc. liefern in bester und solidester Ausführung: Ernst Straub, Neu-Seidenhof, Zürich I.

## Submissions-Anzeiger.

Der Nachdruck dieser vollständigsten Zusammenstellung aller in der Schweiz publizierten Submissionen ist unterjagt. Die Redaktion.

**Eidgenossenschaft. Postgebäude Appenzell. Glaser- und Schreinerarbeiten.** Pläne zc. bis 4. Januar und vom 7. bis 11. Januar bei der eidg. Bauinspektion in Zürich (Glausstr. 37) und am 5. und 6. Januar auf dem Baubureau im Postneubau in Appenzell. Angebotsformulare daselbst. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Postgebäude Appenzell“ bis 11. Januar an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

**Eidgenossenschaft. Postgebäude Schwyz. Dachdecker-, Spengler- und Glaserarbeiten (Fenster und Glastüren), Blitzableitung.** Pläne zc. im Postbaubureau daselbst. Offerten mit Aufschrift „Angebot für Postgebäude Schwyz“ bis 9. Januar an die Direktion der eidgen. Bauten.

**Schweizer Bundesbahnen, Kreis I. Veretzung und Vergrößerung des Güterschuppens auf der Station Coffonay. Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker-, Spengler-, Gipfer-, Maler- und Glaserarbeiten.** Pläne zc. im Bureau No. 72 (Nazude) in Lausanne. Eingaben mit Aufschrift „Güterschuppen Coffonay“ bis 12. Januar an die Kreisdirektion I in Lausanne.

**Schweizer Bundesbahnen, Kreis IV. Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für ein neues Perrondach auf der Station Frauenfeld (zirka 36,2 t), inkl. Abbruch des vorhandenen Konsolendaches.** Auskunft beim Obergeringieur des Kreises IV in St. Gallen. Angebote mit Aufschrift „Eingabe betreffend Perrondach Frauenfeld“ bis 4. Januar 1909 an die Kreisdirektion IV in St. Gallen.

**Zürich. Dachdeckerarbeiten für den Unterhalt der Bedachungen der Staatsgebäude des Kantons Zürich pro 1909.** Eingabetermin 9. Januar. Näheres siehe kant. Amtsblatt.

**Zürich. Gemeinde Meilen. Reparatur resp. Rekonstruktion des Dampfbootsteiges und des Saabhakens bei der Station Meilen.** Pläne zc. auf der Gemeinderatskanzlei Offerten mit Aufschrift „Baufferte für den Dampfbootsteig“ bis 5. Januar an Straßenpräsident Chr. Spöhel.

**Bern. Primarschul-Neubau Thun. Fenster in Doppelverglasung.** Pläne zc. auf dem städt. Baubureau im Rathaus. Eingaben bis 8. Januar mit der Aufschrift „Preiseingabe für Fenster zum Schulhaus-Neubau“ an die Gemeinderatskanzlei Thun.

**Bern. Gem. Muri. Fensterladen (Jalousien) für das Schulhaus in Muri. Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten.** Offerten mit detaillierten Voranschlägen bis 6. Januar an den Gemeinderat.

**Bern. Erweiterung des Hotels Freihof Thun. Spengler- und Dachdeckerarbeiten.** Pläne zc. im Bureau der Bauleitung, J. Widi, Archt., Freihofgasse 50, Thun. Offerten bis 5. Januar an Herrn Truttmann-Deich.

**Luzern. Wasserversorgungs-Gesellschaft Stüthli im Entlebuch. Erstellung der Hydranten und Wasserversorgung.** Pläne zc. bei D. Gutzmann, Regt., Dorf. Offerten bis 19. Januar an denselben.

**Zug. Lieferung und Aufstellung schmiedeeiserner Brückengeländer (514 m Länge und zirka 16 t Gesamtgewicht). Eingabetermin 10. Januar. Skizzen zc. bei Rychener & Ranspeter, Bauunternehmung, Schönbrunn bei Zug.**

**Baselland. Gem. Biefen. Liefern von 12 zweiplätigen Schulbänken.** Eingaben mit Aufschrift „Eingabe für Schulbänke“ bis 4. Januar an den Gemeindepräsidenten. Musterbank daselbst.

**Thurgau. Schulhausneubau Langdorf-Frauenfeld. Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, Parkett- und Steinzeugbelag.** Pläne zc. Werttags auf dem Bureau von A. Rimpl, Archt., Frauenfeld. Offerten mit der Aufschrift „Schulhausneubau“ bis 5. Januar 1909 an den Präf. der Baukommission, D. Stürzinger, Langdorf bei Frauenfeld.

**Thurgau. Evang. Pfarrhaus-Neubau Kreuzlingen. Zimmer-, Klempner-, Dachdecker- und innere Verputzarbeiten.** Pläne zc. bis 31. Dezember auf dem Bureau der Architekten Scherrer & Baur, Kreuzlingen. Offerten bis 4. Januar an Stefan Keller.

**Neuchâtel. Menuiserie et vitrerie du nouveau pavillon d'hospitalisation à l'Asile de Beauregard à Neuchâtel.** Plans, etc. au Bureau de l'Intendance des bâtiments, au Château de Neuchâtel, où les offres seront reçues jusqu'au 9 janvier.

Unser Unterhaltungsblättchen konnte infolge der durch die Feiertage herbeigeführten Verkürzung der Arbeitszeit nicht hergestellt werden; dafür wird der nächsten Nummer eine Doppellnummer desselben beigegeben werden.

## Zu verkaufen wegen Todesfall ein Zimmermeister-Geschäft

Wohnhaus, Bureau, Werkstätte und Magazine, nebst grossem Abbundplatz. Günstige Lage. Gewerbereiche Ortschaft. Werkgeschirr, Laden- und Holzvorräte werden ev. mitverkauft. Gesamtschätzung Fr. 25,000. Nähere Auskunft bei 4415

S. Roth, Notar, Lenzburg.

## Lärchen-Klotzblöcke

steirischer Provenienz, prima, feinjährige Gebirgsrotlärche, rund oder geschnitten, 4—8 m lang hat

abzugeben [4398]

Johann Loitzl, Sägewerksbesitzer Mitterdorf, steir. Salzkammergut (Oesterreich).

Billig zu verkaufen eine sehr gut erhaltene kleine Dickehobelmachine mit ca. 12 cm Messerbreite Offerten unter Chiffre B 4421 befördert die Expedition

**PATENT-BUREAU**  
Wilh. Reinhard, Zürich I  
Bahnhofstrasse 51. [2-8]  
Patent-Marken- und Musterschutz,  
Patent-Recherchen.  
Reelle Beratung. Beste Referenzen.

In der zweiten und dritten Woche im Januar 1909 kommen die Abonnements-Nachnahmen zum Versand und bitten wir um gefl. prompte Einlösung. Die Expedition.